

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 12 (1950)
Heft: 10-12

Artikel: Es herbschtelet
Autor: Bucheli, Xaver
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-183024>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es herbschtelet

Es herbschtelet, es herbschtelet.
Me g'schpüerts, wie's nidsi goht.
Wie ne verwerchets Menscheherz,
Wo no no langsam schloht.

Es herbschtelet, es herbschtelet,
Bald — bald — isch alles tot.
Drom b'sorg no hüt was d'ordne
Bevor dys Ührli sehtoht. [witt.

Hedwig Camenzind-Riederer
Us „s'Tautröptli“
Buchdruckerei A. Stutz & Co., Wädenswil

Es herbschtelet

Am Lodigari het es gschneit
Bis schier uf s Mühlimäs,
Und gwindet hed s de Liebläng
So bissig und so räß. [Tag

Vor Näbel gsehsch em Rotbach
Chum es par Stude wit [no
Und nid emol, wie spot as isch
A üsem Chilezit.

Es hed im Großmoos zweumol
Und ich, ich blibe stoh. [gehlöpft.
Die Jäger hend es Häsli gfählt.
Und suber isch s dervo.

Xaver Bucheli

Das Rotbaggig Lied

Ich ha-n-e Öpfel funde
Im schattig-grüene Gras.
E rote, chugelrunde . . .
Du tänggsch: was isch au das!
Wer miech au druus e Gschicht
Und gar noch es Gedicht!

Ich weiß es ja, ich Schwäärenöter.
Dis Abedrot isch drüümal röter.
Und doch! Es blybt derby
Für hüt heißt d Melody:

Ich ha-n-e Öpfel funde
Im schattig-grüene Gras
E rote, chugelrunde -
Härrgott, wie freut mi das!

Ich ha-n-e mit mer gnuh.
Am Lismer glänzig griben.
I heiße Händ vertwarme luu
Und druuf das Liedli gschriben:

Ich ha-n-e Öpfel funde
Im schattig-grüene Gras
E rote, chugelrunde -
Härrgott, wie freut mi das!